



## Unsere Kandidaten für den Ortsbeirat Kleinbeeren



### Michael Richter

49 Jahre, verheiratet, ein Kind, wohnhaft in Kleinbeeren seit 1996, Abteilungsleiter im Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg, Mitglied des Ortsvorstandes der CDU Großbeeren, Vorsitzender des Landesfachausschusses Finanzen der CDU Brandenburg



### Stephan Regeler

41 Jahre, verheiratet, drei Kinder, wohnhaft in Kleinbeeren seit 1998, Jurist bei der Oberfinanzdirektion Berlin, sachkundiger Bürger im Bauausschuss, Ortsvorsitzender der CDU Großbeeren

Als Kandidat für den Ortsbeirat Kleinbeeren setze ich mich für eine stärkere Berücksichtigung der Belange der Bürgerinnen und Bürger von Kleinbeeren in der Gemeindefarbeit ein. Deshalb ist die Wahl eines starken Ortsbeirates mit einem durchsetzungsfähigen Ortsbürgermeister unbedingt nötig.

Ich trete dafür ein, dass für Kleinbeeren die notwendigen finanziellen Mittel bereitgestellt werden, damit das Leben in Kleinbeeren für den Bürger attraktiv bleibt. Nur wenn dies gewährleistet ist, können notwendige Maßnahmen wie die Sanierung des Feuerwehrhauses, der Ausbau eines Geh- und Radweges in der Dorfstraße oder eine Erneuerung der nicht mehr nutzbaren Spielgeräte auf dem Spielplatz an der Dorfstraße durchgeführt werden.

Wichtig ist es deshalb auch, dass der dörfliche Charakter erhalten bleibt. Die ländliche Umgebung, die weiten Felder und der nahe gelegene Wald bieten dem Bürger zahlreiche Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten. Ich werde darauf achten, dass eine zukünftige weitere Bebauung auf die Belange der Natur Rücksicht nehmen wird.

Eine Verbesserung des Öffentlichen Personennahverkehrs für die Kleinbeereener halte ich für dringend notwendig. Nicht zuletzt aus diesem Grund ist eine Instandsetzung der Verbindungsstraße nach Großbeeren einschließlich der Sanierungsarbeiten der Brücke über den Lilograben erforderlich.

Zwei Dinge haben mich bewogen, für den Ortsbeirat von Kleinbeeren zu kandidieren.

Zum einen liegt mir die bauliche Entwicklung von Kleinbeeren und seinen Zufahrtsstraßen sehr am Herzen. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass der dörfliche Charakter von Kleinbeeren erhalten bleibt. Ein Wiederaufbau verbunden mit einer öffentlichen Nutzung der Klosterruine als Dorfzentrum, die Durchsetzung des Bebauungsplanes Kleinbeeren II und vor allem die Instandsetzung der völlig mangelhaften Zufahrtsstraßen nach Kleinbeeren sind Probleme, an deren Lösung ich gerne mitarbeiten möchte.

Auch ist mir die Veränderung der Planung der neuen L 76 ein besonderes Anliegen. Die in dieser neuen (Fehl)Planung vorgesehene Abbindung von Kleinbeeren an die L 76 in Richtung Berlin muss verhindert werden.

Zum anderen kandidiere ich für den Ortsbeirat Kleinbeeren, um in der Gemeinde Großbeeren den Belangen von Kleinbeeren mehr Gewicht zu verleihen. Der Widerstand der Anwohner gegen die von der Straßenverkehrsverwaltung vorgesehene Entfernung der Spielstraßenschilder hat mir gezeigt, dass es lohnenswert ist, sich aus Kleinbeeren heraus gegen Entscheidungen ohne Beteiligung der Bürger erfolgreich zu wehren. Mit meiner Kandidatur für den Ortsbeirat Kleinbeeren möchte ich vor allem Ansprechpartner für alle Bürger von Kleinbeeren sein.